



INTELLIGENTE SYSTEME UND SMART FACTORY (B.ENG.)

DIE HOCHSCHULE

Praxisorientiert, in kleinen Studiengruppen, bietet die Hochschule Landshut in über 30 Studiengängen Lehre und akademische Weiterbildung auf qualitativ hohem Niveau mit einer klaren Ausrichtung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Das Team von Professor*innen und Lehrkräften konzentriert sich in seiner Lehrtätigkeit auf die Vermittlung fachlicher und sozialer Kompetenzen, aber auch auf die Förderung individueller Stärken.

Ausgewählte Partnerschaften zu Hochschulen rund um den Globus und zu international agierenden Unternehmen ermöglichen Erfahrungen im Auslandsstudium oder -praktikum.

BEWERBUNG

Bewerbungsstart: 15. April

Weitere Informationen zur Bewerbung unter:
www.haw-landshut.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung

Die Bewerbung erfolgt online.

Für das Studium ist kein Vorpraktikum erforderlich.

KONTAKT

STUDIENFACHBERATUNG – BEI FACHSPEZIFISCHEN
FRAGEN ZUM STUDIENGANG

Prof. Dr. Jürgen Welter
juergen.welter@haw-landshut.de

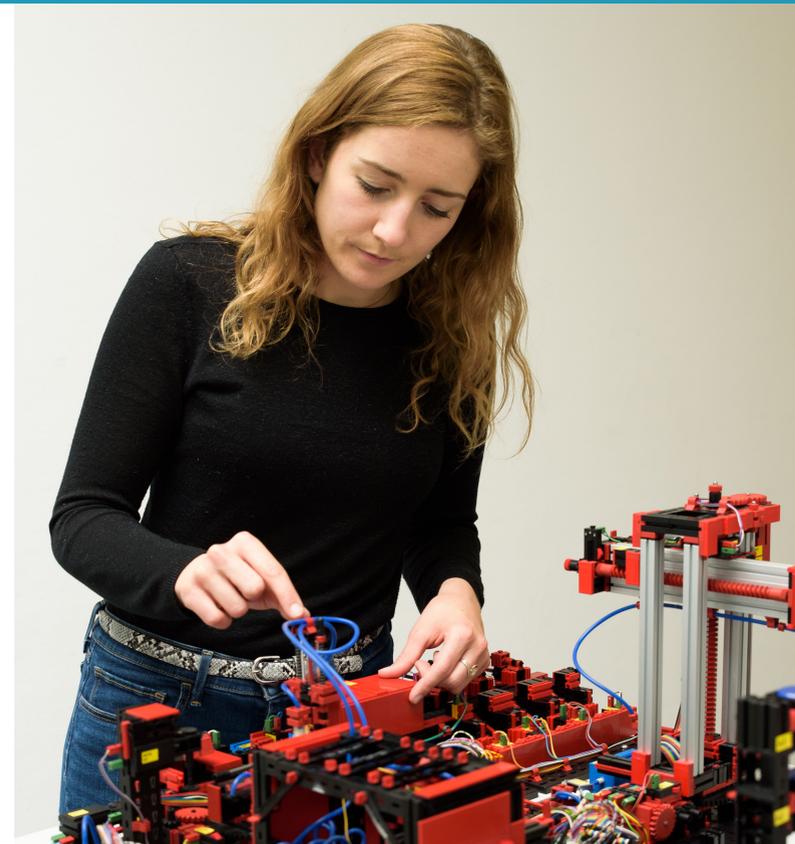
STUDIENDEN-SERVICE-ZENTRUM
(bei Fragen zur Bewerbung und Zulassung)
studienbuero_et@haw-landshut.de

ZENTRALE STUDIENBERATUNG
(bei Fragen zum Studium an der Hochschule Landshut)
studienberatung@haw-landshut.de

Weiterführende Informationen zum Studiengang finden Sie auf der
Webseite der Hochschule Landshut unter:
www.haw-landshut.de/smart-factory



HOCHSCHULE LANDSHUT
Hochschule für angewandte Wissenschaften
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut
Tel. +49 (0)871 - 506 0
Fax +49 (0)871 - 506 506
info@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de



BACHELORSTUDIENGANG

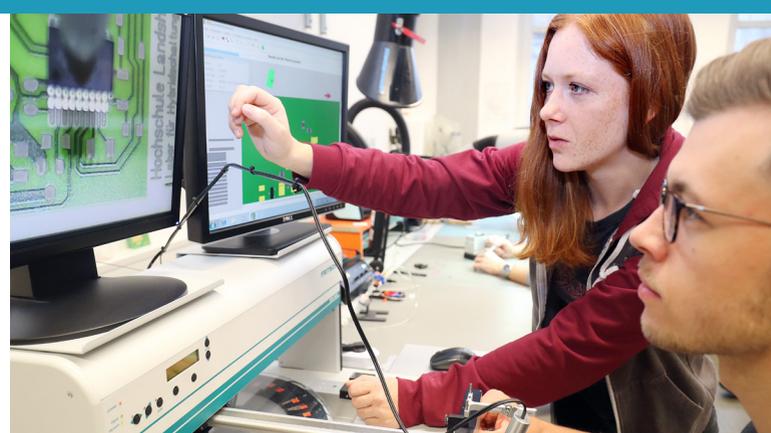
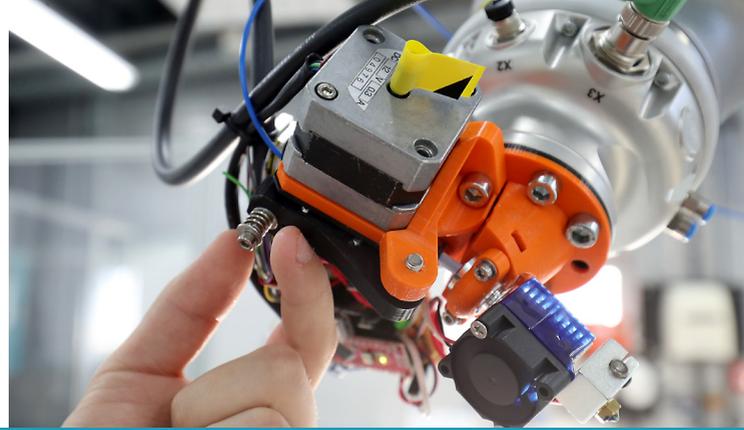
FAKULTÄT
ELEKTROTECHNIK UND
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN



STUDIENZIEL

Alle sprechen über Digitalisierung. In unserem neuen Studiengang ‚Intelligente Systeme und Smart Factory‘ lernen Sie, wie es gemacht wird!

Wie funktionieren innovative Geräte und wie baut man sie auf? Wie digitalisiert man die Produktion und wie sieht sie in Zukunft aus? Die Antworten auf diese und viele weitere Fragestellungen liefert der Studiengang.



Ganz neu ist das Konzept des Anwenderstudiengangs. Das heißt, im Mittelpunkt steht die Anwendung und Weiterentwicklung bestehender Technologie. Um zum Beispiel einen Raspberry Pi einzusetzen, muss man ihn nicht unbedingt selbst bauen können! Durch diesen Ansatz fällt der Einstieg ins Studium besonders leicht und macht mehr Spaß!

Der Studiengang ‚Intelligente Systeme und Smart Factory‘ kombiniert topaktuelle Kenntnisse aus den Bereichen Elektrotechnik, Informatik und Produktionstechnik miteinander. Durch dieses interdisziplinäre Studium werden Sie optimal auf die Qualifikationsanforderungen der Industrie von heute und morgen vorbereitet. Sie werden sich unter anderem mit folgenden Bereichen beschäftigen: Internet of Things, Cloud, Automatisierung und Digitalisierung der Produktion sowie Künstliche Intelligenz.

Nach dem Studium arbeiten Sie dann beispielsweise in folgenden Berufsfeldern: Digitalisierung der Produktion, Produktionsplanung und -optimierung, Smart Home, Produktentwicklung sowie Consulting und Projektmanagement.

STUDIENVERLAUF

Sem.	Intelligente Systeme und Smart Factory	
1. + 2.	Bus- und Kommunikationstechnik Elektronik und Messtechnik Grundlagen der Produktionstechnik Grundlagen Elektrotechnik Informatik I, Informatik II Ingenieurmathematik I, Ingenieurmathematik II Konstruktion und Entwicklung Maker-Projekt	GRUNDLAGEN
3.	Automatische Optische Inspektion Datenerfassung und -auswertung Elektrische Antriebssysteme Mikrocomputertechnik Regelungstechnik Smart Software Systems	AUFBAUMODULE
4.	Automatisierungstechnik Cloud Computing Internet of Things Robotik in der Fertigung Sensorik Smart Factory Design	AUFBAUMODULE
5.	PRAXISSEMESTER	
6. + 7.	Wahlpflichtmodul* Autonome Systeme Cyber Security Data Science & Analytics Digitalisierung in der Produktion Kollaborierende Roboter KI in der Anwendung Remote Technologien und App-Programmierung BACHELORARBEIT	VERTIEFUNGSTUDIUM

* z. B. IT for Smart Grids, Produktmanagement und Technischer Vertrieb, Projektarbeit in der Praxis

Der Bachelorstudiengang umfasst sechs praxisbezogene Semester mit Vorlesungen und Laborpraktika sowie ein Industriepraktikum, das als fünftes Studiensemester geführt wird. Es werden insgesamt 210 ECTS-Punkte erworben.

Das Studium ist modular aufgebaut, wobei die einzelnen Fächer (Module) genau aufeinander abgestimmt sind und ausgehend von technischen Grundlagenfächern ein immer tieferes fachspezifisches

Wissen über Intelligente Systeme und über die Realisierung einer Smart Factory vermitteln. Bei den Pflichtmodulen wird auf eine fundierte, breit angelegte Ausbildung Wert gelegt. Ein großes Angebot an Wahlpflichtmodulen ermöglicht eine individuelle Profilbildung.

ANFORDERUNGSPROFIL

Was muss ich mitbringen?

Interesse an Technik! Den Rest bringen wir Ihnen bei!

Es ist kein Vorpraktikum und keine Berufsausbildung nötig. Es gibt keinen Numerus Clausus (NC).

Wer sollte sich unbedingt bewerben?

- Technikbegeisterte, die gerne anwendungsbezogen arbeiten, im Hobbybereich meist ‚Maker‘ genannt
- Studieninteressierte, die gerne programmieren, jedoch nicht in dem Umfang, wie es zum Beispiel beim Software-Entwicklungsprozess von großen IT-Systemen nötig ist und die zusätzlich auch Interesse an Elektronik, Antriebssystemen und Automatisierungstechnik haben
- Studieninteressierte, die interdisziplinäre Kenntnisse aus einer Vielzahl von Anwendungsbereichen sammeln wollen, ohne sich auf einen der klassischen Fachbereiche festzulegen

Formale Zugangsvoraussetzung für alle Bewerber/-innen ist die Fachhochschulreife bzw. die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife. Beruflich Qualifizierte (z. B. Meister/-innen und Techniker/-innen) können sich ebenfalls um einen Studienplatz bewerben.

AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Bachelor of Engineering (B.Eng.)